

GEFMA-FÖRDERPREIS 2008

Interesse an PPP-Risiken belohnt

Am Mittwoch dieser Woche wurde im Rahmen der Fachmesse Facility Management in Frankfurt am Main der Gefma-Förderpreis 2008 verliehen. Den mit 2.500 Euro dotierten Hauptpreis konnte Philip Boll mit nach Hause nehmen.

„Investitionen in Public-Private-Partnership-Projekte im öffentlichen Hochbau unter besonderer Berücksichtigung der Risikoverteilung – Eine theoretische und empirische Untersuchung der Anforderungen privater Investoren“, so lautet das Thema der Dissertation, die Boll im Sommer 2007 am IREBS Institut für Immobilienwirtschaft an der Universität Regensburg vorgelegt hat und deren „hohe Praxisrelevanz“ von der Förderpreis-Jury ausdrücklich betont wurde.

Insgesamt 24 Hochschul-Abschlussarbeiten waren diesmal eingereicht worden, nicht ganz so viele wie im Rekordjahr 2006, als 30 Bewerbungen vorlagen. „Wichtig ist aber in erster Linie, dass alle Arbeiten von hoher bis sehr hoher Qualität sind“, heißt es im Bericht des Jury-Vorsitzenden Prof. Markus Lehmann, der die Preisverleihung wieder zusammen mit IZ-Redakteur Albert Engelhardt vornahm.

Im Einzelnen hatten sich acht Absolventinnen und 16 Absolventen beworben, die zwei Dissertationen, fünf Masterarbeiten, 13 Diplomarbeiten sowie vier Bachelorarbeiten vorlegten.

Preisgekrönt (und ausgezeichnet mit jeweils 1.000 Euro) wurden in insgesamt fünf Fachkategorien Jörg Klingenberg mit seinem „Beitrag zur systematischen Instandhaltung von Gebäuden“ (TH Darmstadt), Ulli Wörne für die „Bewertung ‚strategischer Bauteile‘ zur Optimierung der Flexibilitäts-



Zum Hauptpreis gehörte auch in diesem Jahr eine wie immer vom Bodensee-Institut gesponserte Original-Skulptur, die diesmal der Künstler Antonio Zecca beisteuerte. Bild: Kornmaier

kosten im Lebenszyklus einer Büroimmobilie“ (Hochschule Albstadt-Sigmaringen), Anja Kaps für ihre Arbeit „Strukturierte Vorbereitung von PPP-Projekten auf Seiten der öffentlichen Hand“ (Bauhaus-Universität Weimar), Stephan Liedel für sein „Konzept zur Gründung einer Tochtergesellschaft in China unter dem Aspekt von Facility-Management“ (FH Nürnberg) und Peter Steinmayr für die Arbeit „Erfolgsfaktoren im Real-Estate- und NGDO (Non Governmental Development Organizations)-Development in der Prozessphase Initiierung (FH Kufstein).

Vertreter der Sponsoren BraM, CWS/Boco, Eon FM, Famis, Gegenbauer FM, HSG, ISS Facility Services und ray facility management group übergaben die Auszeichnungen. Die Immobilien Zeitung ist exklusiver Medienpartner der Gefma-Förderpreise. (ae)